

Biographien

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

Max Faustus, 1907, von Hans Thoma

mann in Wien. Große Erfolge hatte er als Mefist-ofele (*Dr. Faustus*) in Stuttgart und an der Berliner Staatsoper, als Siegfried bei den Tiroler Festspielen, in Meiningen und am Theater Dortmund sowie unlängst als Max in Graz.
Partie an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: Tambourmajor (*Wozzeck*).

Andres

Kevin Connors, geboren in East Rochester/New York, studierte an der Eastman School of Music in New York und am Salzburger Mozarteum. Ab 1998 war er Mitglied des Opernstudios, 1990 wurde er fest ins Ensemble der Bayerischen Staatsoper übernommen. Er widmet sich intensiv dem Konzert- und Liedgesang, zahlreiche Gastverpflichtungen führten ihn ins In- und Ausland. 1995 debütierte er an der Mailänder Scala als Monostatos (*Die Zauberflöte*). Seit 2005 ist er Bayerischer Kammersänger.
Partien an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: u.a. Pedrillo (*Die Entführung aus dem Serail*), Steuermann (*Der fliegende Holländer*), Andres (*Wozzeck*), Theophilus/2. Meister/4. Kapellsänger (*Palestrina*), Brighella (*Ariadne auf Naxos*).

Wolfgang Schmidt, 1988, von Hans Thoma

Wolfgang Schmidt, 1988, von Hans Thoma

Wolfgang Schmidt, 1988, von Hans Thoma

Wolfgang Schmidt, 1988, von Hans Thoma

in *Tannhäuser*, *Lohengrin* und *Parsifal*.
Partie an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: Hauptmann (*Wozzeck*).

Doktor
Clive Bayley absolvierte seine Ausbildung zum Sänger am Royal Northern College of Music in Manchester und am National Opera Studio in London. Sein offizielles Operndeüt gab er an der Opera North in Leeds als Hans Schwarz in *Die Meistersinger von Nürnberg*. Hier sang er Partien wie Ebn Hakai (*Yiolantha*), Colline (*La bohème*) und Arkel (*Pelléas et Mélisande*), eine Rolle mit der er auch an der English National Opera gastierte. Seither trat er u.a. an der Niederländischen Staatsoper, der Seattle Opera, den Opernhäusern von Lissabon und Lausanne und bei den Festspielen von Spoleto und Glyndebourne auf. Am Royal Opera House Covent Garden wirkte er u.a. in der Uraufführung von Harrison Birtwistles *Gawain* mit.
Partie an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: Doktor (*Wozzeck*).

1. Handwerksbursche

Christoph Stephinger war bei den Regensburger Domspatzen, studierte anschließend Gesang an der Münchner Musikhochschule und war im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper. Festengagements u.a. in Hannover, am Staatstheater am Gärtnerplatz in München und in Wiesbaden. Zahlreiche Gastspiele führten ihn u. a. nach Berlin, Hamburg, Frankfurt und Stuttgart. Sein Repertoire umfasst Partien wie Osmin (*Die Entführung aus dem Serail*), König Heinrich (*Lohengrin*), Baron Ochs (*Der Rosenkavalier*), Sarastro (*Die Zauberflöte*), Kaspar (*Der Freischütz*), Gremin (*Eugen Onegin*) und Großinquisitor (*Don Carlo*).
Partien an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: u.a. Kadmos (*Die Bassariden*), 1. Handwerksbursche (*Wozzeck*), Severolus (*Palestrina*), Richter (*Jenůfa*).

2. Handwerksbursche

Francesco Petrozzi, geboren in Peru, debütierte mit 19 Jahren in der Partie des Dancaïro (*Carmen*) im Teatro Municipal de Lima. Anschließend studierte er Gesang in München. 1994 hatte er sein USA-Debüt als Jaquino (*Fidelio*). Seit 1997 singt Francesco Petrozzi auch in europäischen Konzerthallen und Theatern, u.a. in Graz, Prag, Amsterdam, Brünn, Wien, Tokio. Zu seinen Partien gehören u.a. Don José (*Carmen*), Enzo Grimaldo (*La Gioconda*), Radamès (*Aida*), Cavaradossi (*Tosca*).
Partien an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: u.a. 3. Jude (*Salome*), Flavio (*Norma*), 2. Handwerksbursche (*Wozzeck*), Alfred (*Die Fledermaus*), Dandini/3. Meister (*Palestrina*).

Kenneth Roberson, 1996, von Hans Thoma

Der Narr
Kenneth Roberson, geboren in North Carolina, gab 1996 im Rahmen des Zyklus *On Wings of Song* der Marilyn Horne Foundation sein New Yorker Recital-Debüt und war Preisträger internationaler Wettbewerbe. 2000/01 wurde er Mitglied des Opernhauses Zürich, seit 2004 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper.
Partien 2008/09: 2. Jude (*Salome*), Narr (*Wozzeck*), Beelzebuth/Tenor solo (*Doktor Faust*), 1. Geharnischter/2. Priester (*Die Zauberflöte*), Abdisu/1. Meister (*Palestrina*), Abdallo (*Nabucco*), Junger Diener (*Elektra*), Bardolfo (*Falstaff*).

Marie
Michaela Schuster studierte nach abgeschlossenem Oboe-Studium am Mozarteum Salzburg dort sowie an der Hochschule der Künste Berlin Gesang. Zunächst im Ensemble des Staatstheaters Darmstadt singt sie heute erfolgreich im deutschen wie im italienischen Fach an allen großen internationalen Opernhäusern, wie z.B. an der Hamburgischen Staatsoper, in Frankfurt, Oslo, Chicago, an der Scala di Milano, am Teatro Real Madrid, am Théâtre de la Monnaie, an der Berliner Staatsoper, der Nederland-

Margret Heike Grötzinger, 1996, von Hans Thoma

se Opera Amsterdam, am Londoner Covent Garden und beim Festival Baden-Baden. Zu ihrem Repertoire gehören Fricka (*Walküre*), Brangäne (*Tristan und Isolde*), Sieglinde (*Walküre*), Kundry (*Parsifal*), Ortrud (*Lohengrin*) und Marie (*Wozzeck*) ebenso wie Eboli (*Don Carlos*), Amneris (*Aida*), Preziosilla (*La forza del destino*) und Laura (*La Gioconda*). Daneben konzertiert sie immer wieder als Lied- und Konzertsängerin mit einem breiten Repertoire vom Barock bis zur Moderne.
Partien an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: Ortrud (*Lohengrin*), Marie (*Wozzeck*).

Margret

Heike Grötzinger studierte Gesang an der Musikhochschule Köln bei Claudio Nicolai und Klesie Kelly-Moog. Auch nachdem sie 1996 mit Auszeichnung abgeschlossen hatte, setzte sie ihre Studien u.a. bei Kurt Moll, Hanna Schwarz und Astrid Varnay fort. In der Spielzeit 1999/2000 wurde sie Ensemblemitglied der Städtischen Bühnen Münster, 2005 an der Bayerischen Staatsoper. Gastengagements führten sie u.a. nach Hagen, Kiel, Weimar, Enschede und Montepulciano. Sie sang Partien wie Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Orlofsky (*Die Fledermaus*) und Frau Reich (*Die lustigen Weiber von Windsor*). Die Partie der Siegrune (*Der Ring des Nibelungen*) sang sie inzwischen in Valencia sowie beim Festival d’Aix-en-Provence.
Partien an der Bayerischen Staatsoper 2008/09: u.a. Suzuki (*Madama Butterfly*), Larina (*Eugen Onegin*), Margret (*Wozzeck*).

Wozzeck

Alban Berg

Bayerische Staatsoper

Premiere

Montag, 10. November 2008
Nationaltheater

Oper in drei Akten (15 Szenen)
Libretto Alban Berg nach Georg Büchner
Mit deutschen Übertiteln
Koproduktion mit dem New National Theatre Tokyo

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Musikalische Leitung **Kent Nagano**
Inszenierung **Andreas Kriegenburg**
Bühne **Harald B. Thor**
Kostüme **Andrea Schraad**
Licht **Stefan Bolliger**
Choreographie **Zenta Haerter**
Chöre **Andrés Máspero**
Dramaturgie **Miron Hakenbeck**

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

Opernbesetzung, 2008, von Hans Thoma

